



Stimmungsvolle Oberflächen im Stil von Art-déco prägen die Farben, Formen und Metallapplikationen der Kollektion „Vienna“ – im Bild der Farbton „Moka“ – von Unica (Target Group).

# Stimmungen und Märkte

**Cersaie 2019** Die Märkte sind in Bewegung, und auch die Fliesenproduktion steht noch längst nicht still. Der Bologneser Keramiksalon zeigt die neuesten Produkte in den aktuellsten Trends und weckt – hoffentlich – auch viel Zuversicht für das kommende Fliesenjahr.

Uwe Leppert



Die Kollektion „Moon\_Vein“ – im Bild in Beige – zeigt eine originelle, richtungsgebundene Oberflächenzeichnung.



„Chelsea Brick“ im Farbton „Caramel“ von FAP Ceramiche in einer modernen Raumkomposition.

Eine erste Durchsicht der neuen Kollektionen im Vorfeld der Cersaie ergab den Eindruck, dass das Panorama der Produktneuheiten insgesamt sehr modern geprägt sein wird: Optiken in Naturstein werden sehr häufig zu sehen sein. Klassische Marmorproduktionen kommen hinzu. Materialien in Holzoberflächen sind dort anzutreffen, wo neue Dekortechniken eine noch überzeugendere Darstellung möglich machen. Verkleidungen in Sichtbeton bleiben in einem hohen Maße weiterhin aktuell. Dies gilt auch für moderne Interpretationen in Cotto, Tonerde und Terrazzo. So manche Oberfläche spielt mit Metall- und Glanzeffekten.

### Kein Wunsch unerfüllt

Die Keramikfliese hat sich in den vergangenen Jahren zwar zu einem funktionalen und wohnlichen Verkleidungsmaterial entwickelt, das fast keine Wünsche unerfüllt lässt: Natürliche Vorbilder werden perfekt reproduziert und Raumflächen emotional inszeniert. Die Zahl der Formate rückt in manchen Kollektionen in den zweistelligen Bereich und auch in den Stärken besteht eine ansehnliche Auswahl. Trotzdem läuft nicht alles rund: Die italienischen Vertriebe berichten seit vielen Monaten über zunehmende Preiskämpfe im täglichen Geschäft. Diese betreffen nicht nur Standardprodukte – und schlagen auf die Stimmung.

Der Fachkräftemangel im deutschen Verlegethandwerk wird ebenso wahrgenommen wie die daraus entstehenden Spielräume, die die „weichen“ Konkurrenzmaterialien wie zum Beispiel Vinyl für einen „harten“ Wettbewerb zu nutzen wissen. All dies wird auf den Messeständen während der Fliesentage in Bologna für reichlich Gesprächsstoff sorgen.

### Auf Stärken besinnen

Nach fünf Jahren stetigen Wachstums und aufgelaufenen Investitionen in einer Höhe von über zwei Milliarden Euro besinnen sich Italiens Fliesenhersteller auf ihre Stärken, um auf den Produktentwicklungen der vergangenen Jahre weiter aufzubauen, beispielsweise auch durch die Perfektionierung der Oberflächen, Strukturen und Grafiken. In den Bodenprogrammen werden Natursteinnachbildungen in modernen Oberflächen einen breiten Raum einnehmen. Farblich aufgestellt von Hell über Beige und nuancierte Grautöne bis zu Schwarz, zeigen die Produkte unterschiedlich abgestimmte Grafiken. Mit „Moon\_Vein“ liefert Coem eine originelle Interpretation des Natursteinthemas in einer richtungsgebundenen Grafik in Farbtönen von Hell bis Dunkel. Die rektifizierten Abmessungen belaufen sich auf 30 x 60, 45 x 90 und 75 x 149,7 Zentimeter. Der Hersteller Cercom variiert das Thema Naturstein mit der Kollektion „Square“ in einer betont homogenen Grafik für Anwendungen in Wohnbereichen und Objekten mit urbanem Charakter.

Sechs Abmessungen – von 120 x 120 über 100 x 100 bis 30 x 60 Zentimeter – und vier Farben eröffnen modern-minimalistische Gestaltungen.

### Buntes in Beton

Oberflächen in Sichtbeton stellen weiter eines der wichtigsten Produktsegmente dar. Die aktuellen Materialien sind zumeist in modernen Versionen von Hell und Beige über graue Ausführungen bis Dunkel zu sehen. Casalgrande Padana zeigt in Bologna unter anderem eine Weiterentwicklung des Programms „R-Evolution“, das in einer ungewöhnlich breiten Farbpalette in zwölf Versionen aufgestellt ist: Neben dem Blauton „Azure“ finden sich auch Grün und ein helles Pink. Die Abmessungen 60 x 120, 60 x 60 und 30 x 60 Zentimeter werden komplettiert durch die originellen Streifendekore „Stripes“ sowie das feine, geometrische Linienmotiv „Row“.

### Formate: mal Standard, mal mehr

Die Zahl der verfügbaren Formate nimmt insgesamt weiter zu, ganz besonders im hochwertigen Bereich. Die Standardabmessungen 30 x 60 und 60 x 60 Zentimeter gehören fast immer dazu. Die Hersteller bauen das Angebot an größeren quadratischen Abmessungen wie zum Beispiel 80 x 80, 90 x 90 oder auch 100 x 100 bis 120 x 120 Zentimeter weiter aus.





Foto: Ceramica Vogue

Die Wandverkleidung „Dekorami“ von Ceramica Vogue möchte lange gefallen.



Foto: Casalgrande

Eine Variation des Themas Sichtbeton zeigt Casalgrande Padana mit der Kollektion „R-Evolution“: im Bild im Farbton „Sand“ als Bodenverkleidung mit „Azure“ und „Stripes“ als Boiserie oder Wandverkleidung.

Vor allem bei Holzreproduktionen geht die Streckung der Dielen- und Rechteckformate weiter.

#### XXL-Fliesen mit neuem Schwung

Großformate in Kantenlängen von bis zu 320 Zentimetern setzen ihre Entwicklung weiter fort, augenscheinlich sogar mit mehr Schwung. Die industrielle Angebotsseite hat in den letzten beiden Jahren an Breite und Tiefe gewonnen.

Die Materialien werden in der Regel in einer Stärke von sechs Millimetern in Längen von 240 Zentimetern bis ungefähr 280 Zentimetern gefertigt. Letzteres ist als integrale Wandverkleidung gedacht und findet zunehmend Eingang in die Sortimente. Kantenlängen von 320 Zentimetern weisen eine Stärke von zwölf Millimetern auf. Zielgruppen sind dafür natursteinverarbeitende Betriebe sowie die Konfektionierer von Küchenarbeitsplatten und ähnlichen Verwendungen.

Verschiedene Hersteller vermitteln im Gespräch den Eindruck, dass der Absatz in diesem Produktsegment damit beginne, spürbar mehr Dynamik zu entwickeln.

Dies gilt auch für Unternehmen, die erst kürzlich – das heißt im Laufe der vergangenen beiden Jahre – in die Fertigung dieser Produkte eingestiegen sind. Ein Hersteller sagte, dass die entsprechende Anlage, die vor einem Jahr in Betrieb gegangen war, ausgelastet sei und eigentlich eine zweite angeschafft werden müsste.

#### Überstärken für stimmige Übergänge

Zu den wichtigen Wachstumssegmenten gehören auch keramische Verkleidungen in Überstärken für Außenbereiche. Häufig werden diese Beläge bereits „automatisch“ den Katalogen von Indoor-Kollektionen beigelegt, um zu stimmigen Gestaltungen vom Wohnzimmer bis auf die Terrasse und in die Gärten anzuregen.

Die italienische Industrie wird damit weiter fortfahren, ihre Programme mit Abmessungen von 80 x 80 beziehungsweise 90 x 90 Zentimeter zu bestücken.

Diese Produkte sind als Alternative für das gängigste Format 60 x 60 Zentimeter gedacht. Ihre größere Fläche und das höhere Gewicht sorgen auch für eine höhere Stabilität im verlegten Zustand oder bei der Begehung.

Mit seinen Anklängen an Ton und metallisierenden Effekten verkörpert die Kollektion „Costruire“ von Serenissima gleich zwei keramische Trends im Wohn- und Objektbereich. Die insgesamt neun Formate von 80 x 180 bis 30 x 60 Zentimeter werden ergänzt durch Fliesen für Außenbereiche im Format 60 x 60 Zentimeter in der für das Unternehmen üblichen „Outdoor-Stärke“ von 19 Millimetern.

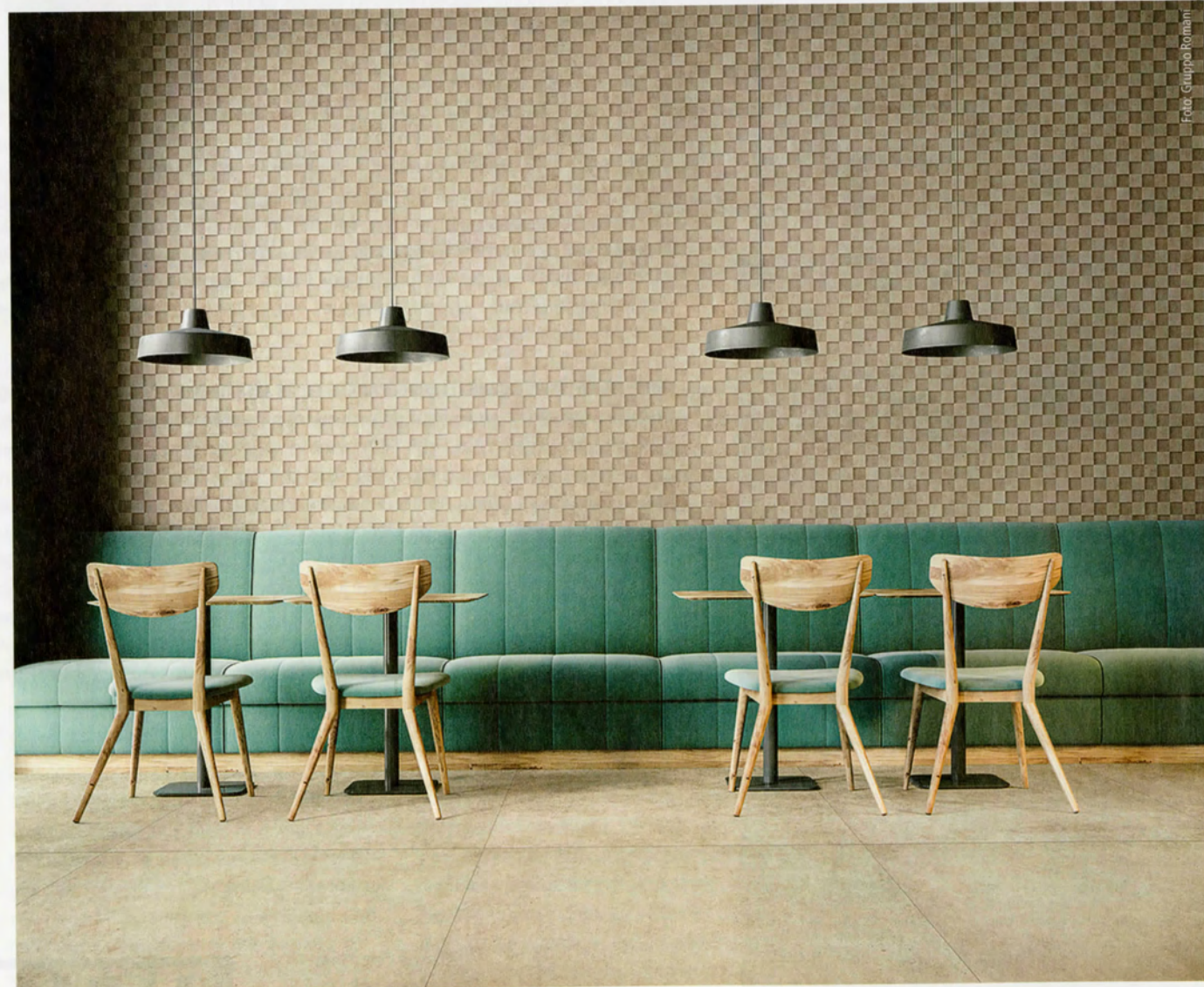




Die ausladenden floralen Muster des Dekors „Casate“ – Kollektion „Fresco“ – als lebendige Wandverkleidung von Naxos



Eine Außengestaltung der Kollektion „Costruire“ im Farbton „Argilla Carbone“ in 60 x 60 Zentimeter



„Square“ – im Farbton „Rope“ – als Bodenbelag in 100 x 100 Zentimeter, ergänzt durch das Mosaik „Cube“ als Wandverkleidung mit 3D-Effekt

**Wandfliesen: groß, klein und kreativ**

Die Tendenz zu Großformaten setzt sich auch im Wandbereich fort. Dies umfasst meistens Verkleidungen aus Feinsteinzeug und manchmal auch Steingut. Die gegenwärtigen Trends eröffnen dabei interessante Spielräume für kleinere Formate mit einem ansprechenden kreativen Potenzial. Die neue Wandkleidung „Fresco“ von Naxos (Fincibec) in sieben Millimeter Stärke vereint Motive in historischen Elementen mit modernen Zeichnungen und formt daraus einen dekorativen, zeitgenössischen Stil. Die sechs Grundfliesen in 60 x 120 und 60 x 60 Zentimeter sind nach berühmten Geschlechtern der italienischen Renaissance benannt. Neben unterschiedlichen Farbtönen beziehen die Grundfliesen ihre jeweils eigene Ausstrahlung auch aus ausdrucksvollen Rastereffekten und steinartigen Grafiken. Die attraktiven Dekore „Casate“ in floraler Fresko-Optik und „Interni“ in linearen, farbigen Geometrien gibt es zudem in der Abmessung 120 x 260 Zentimeter.

**Handwerk und Technologie**

Das italienische Unternehmen Target Group hat sich mit seinem Label „Fuoriformato“ ganz dem Thema großformatige Wandbeläge verschrieben. Die Verkleidungen messen 100 x 300 Zentimeter und haben eine Stärke von 5,6 Millimetern. Die Oberflächen zeigen ein weites Spektrum von Farben, Dekorationen und Bildern. Manuelle Bearbeitungen und die Möglichkeit individueller Dekorationen machen „Fuoriformato“ zu einem Konzept, das Handwerk und Technologie innovativ zusammenführt.

Die Marke „Unica“ der Target Group verkörpert hingegen die künstlerische Seite keramischer Verkleidungen. Die „Unica“-Produkte werden bereichert durch historische Akzente, wie beispielsweise die Kollektion „Vienna“ der Linie „Luxury“. Die Fliesen in den beiden Abmessungen 60 x 60 und 60 x 120 Zentimeter verbinden Art-déco-Optik mit aktuellen Metallapplikationen.

**Kleinere Formate bleiben aktuell**

Dies gilt auch für Materialien in Riemchenbeziehungswise Maueroptik in der Erscheinung urbaner Fassaden angelsächsischer Prägung. In einer farblich breiten Aufstellung in trendigen Tönen zergliedern und beleben die bunten „Brick“-Produkte Wandflächen in Loft- und Livingbereichen. Die Kollektion „Chelsea Brick“ von FAP Ceramiche thematisiert das Mauermotiv im Format 7,5 x 30 Zentimeter auf einem Scherben aus Feinsteinzeug. Die sieben Farbausführungen reichen von Grau und Beige bis zu mutigeren Tönen wie „Aquamarine“, „Powder“, „Bisquit“ oder „Caramel“. Ein kombinierbares Dekoelement in 30 x 45 Zentimeter zeigt manuell aufgetragene Glasurfelder in Glanzoptik. Verschiedene Mosaikmodule und Dekore in mehreren geometrischen Mustern komplettieren das Programm.

**Auch morgen aktuell**

Die Kollektion „Dekorami“ von Ceramica Vogue ist auf stilistische Langlebigkeit ausgelegt. Die Ausstrahlung der Fliesen aus glasiertem Feinsteinzeug wird getragen von einem elementaren Reliefdesign in den drei Ausführungen „Kolonne“, „Koriandoli“ und „Kodici“.

„Dekorami“ im Format 26 x 26 Zentimeter hat in den Farben Blau, Grün, „Seta“ und Weiß eine glänzende Oberfläche. Letztere Ausführung ist auch in Matt verfügbar. Grundfliesen und Riemchen runden die Serie ab. Die Einfachheit und der moderne Charakter der Dekore machen aus „Dekorami“ ein modernes Wandprogramm, das für die Anwendung im Wohnbereich, im historischen Bestand und für moderne Architektur-lösungen – auch an Fassaden – entwickelt wurde.

**Hohe Leistungsdichte, klare Produktsegmente**

Die Fachbesucher können sich weiterhin auf sehr klar gegliederte Produktsegmente einstellen. Die Fertigungsfähigkeiten der italienischen Unternehmen sind enorm, und die Leistungsdichte ist es mittlerweile auch. Nach einem schwierigen Jahr 2018 hat sich der Absatz italienischer Fliesen in den ersten beiden Quartalen wieder verbessert: Märkte und Stimmungen scheinen somit einer erfolgreichen Cersaie gewogen zu sein. ■

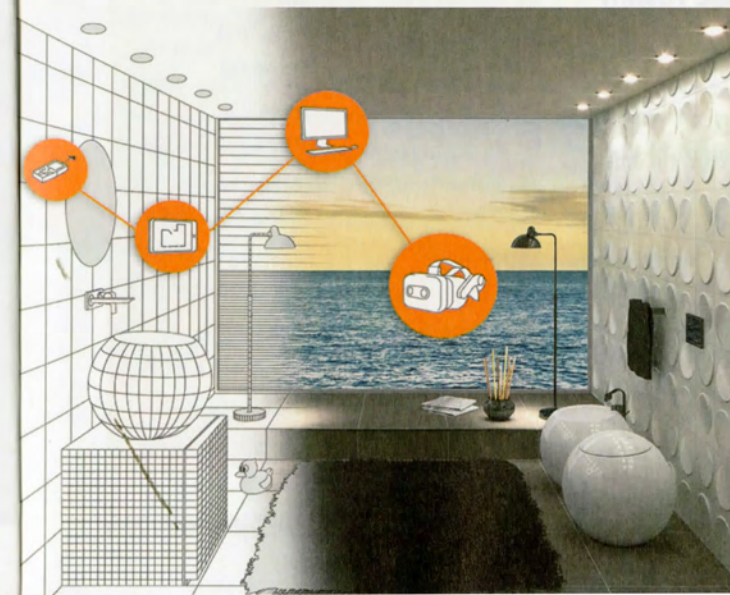
**Autor: Uwe Leppert**

Italienkorrespondent von F+P Fliesen und Platten

[www.fliesenundplatten.de](http://www.fliesenundplatten.de)

Schlagworte für das Online-Archiv:

**Cersaie, Messe, Fliesenhersteller Italien, Fliesen**



BADPLANUNG IN 3D

**VISOFT PREMIUM**

planen • visualisieren • verkaufen



VISOFT

CERSAIE 2019:

Halle 15/A – Stand H1

[www.visoft.de](http://www.visoft.de)